



# HESSISCHER LANDTAG

15. 01. 2020

## Kleine Anfrage

Manuela Strube (SPD) und Oliver Ulloth (SPD) vom 22.11.2019

Umsetzung der Sanierungsoffensive 2016 bis 2022 im Landkreis Kassel – Teil I

und

## Antwort

Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

### Vorbemerkung Fragesteller:

Die Landesregierung hat eine Dringlichkeitsbewertung verschiedener Landesstraßen in Hessen in einer Sanierungs-offensive 2016 bis 2022 zusammengefasst – so auch im Landkreis Kassel.

### Vorbemerkung Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen:

Bei Regierungsantritt der Landesregierung der 19. Legislaturperiode im Jahre 2014 befand sich über ein Fünftel des Landesstraßennetzes in einem sehr schlechten Zustand. Der Sanierungsstau hatte sich teilweise über Jahrzehnte aufgebaut. Als Reaktion startete die Landesregierung die Sanierungs-offensive 2016 bis 2022, die schrittweise in Einzelmaßnahmen investiert und den Grundsatz „Sanierung vor Neubau“ verfolgt. Hierfür wurde an Hand einer Prioritätensetzung nach fachlichen, objektiven und transparenten Kriterien wie Verkehrssicherheit, Verkehrsbedeutung, Verkehrsquali-tät, Umfeldsituation und Straßenzustand ein Straßenbauprogramm für sieben Jahre aufgestellt.

Mit diesem Programm werden mittlerweile rund 600 Mio. € für gut 700 Einzelmaßnahmen auf-gewendet. Dadurch konnte der Anteil von Sanierungs- und Erhaltungsausgaben an den Investi-tionsmitteln von ca. 72 % im Jahr 2014 auf 90 % im Jahr 2018 gesteigert werden.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1. Welche Landesstraßen im Landkreis Kassel waren zum Stand 2016
- in einem schlechten,
  - in einem sehr schlechten,
  - in einem guten,
  - in einem sehr guten Zustand? Bitte hierzu auch die einzelnen prozentualen Anteile vom Ge-samtstreckennetz angeben.

Die Systematik der Straßenzustandserfassung, die alle 4 Jahre durchgeführt wird, teilt das er-fasste Landesstraßennetz außerorts in 100-m-Abschnitte und innerorts in 20-m-Abschnitte ein. Dies hat zur Folge, dass nicht durchgängig von guten bzw. schlechten Landesstraßen im Sinne von Straßenzügen die Rede sein kann. Die Straßenzustandskarte der aktuellen Straßenzustands-erfassung aus dem Jahr 2016 kann unter dieser Adresse eingesehen werden:

→ <https://wirtschaft.hessen.de/verkehr/strassensanierung/zustandserfassung-der-landesstrassen>

- Frage 2. Welche Landesstraßen aus der Sanierungs-offensive 2016 bis 2022 wurden bzw. werden bis 31. Dezember grundhaft saniert bzw. ausgebessert (bitte getrennt nach Jahren auflisten)?

Die folgenden Landesstraßen im Landkreis Kassel wurden in den dargestellten Jahren nach er-folgtter Sanierung dem Verkehr freigegeben.

Straße	Projektbezeichnung	Projektlänge (km)	Verkehrs-freigabe
L 3234	Ausbau Knotenpunkt Vellmar West (Hamburger Straße/ Hans-Römhild-Straße)	0,200	Okt 17
L 3215	Deckenerneuerung Naumburg – Altenstäd	2,211	Dez 17
L 3214	Deckenerneuerung Oberelsungen – K 87	1,366	Mai 18
L 3229	Deckenerneuerung Reinhardswald – Veckerhagen	4,961	Aug 18

L 3312	Grundhafte Erneuerung Isthä – Altenhasungen	3,540	Sep 18
L 3080	Grundhafte Erneuerung zwischen Breuna/Niederlistingen und Liebenau/Niedermeiser	3,413	Okt 18
L 3390	Grundhafte Erneuerung L 3214 – Altenhasungen	0,830	Nov 18
L 3212	Grundhafte Erneuerung zwischen Liebenau/Niedermeiser und Hofgeismar	1,565	Sep 19
L 3215	Grundhafte Erneuerung Altenstädt – Balhorn	1,988	Okt 19
L 3210	Grundhafte Erneuerung Lamerden – Eberschütz	2,700	Okt 19
L 3210	Grundhafte Erneuerung Ortsdurchfahrt Hofgeismar/Hümme 1. Bauabschnitt	0,728	Nov 19

Über Fahrbahnreparaturen, die aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht von den zuständigen Straßenmeistereien anlassbezogen durchgeführt werden, wird auf Grund der Kleinteiligkeit keine Statistik geführt.

Frage 3. Welche Landesstraßen aus der Sanierungsoffensive 2016 bis 2022 plant die Landesregierung in den Jahren 2020, 2021 und 2022 grundhaft zu sanieren bzw. auszubessern?  
Bitte getrennt nach Jahren auflisten.

Folgende Landesstraßen im Landkreis Kassel stehen zur grundhaften Erneuerung/Deckenerneuerung bzw. zum Ausbau in den nächsten drei Jahren an.

Straße	Projektbezeichnung	Projektlänge (km)
L 763	Grundhafte Erneuerung Oedelsheim – Heisebeck 1. Bauabschnitt	2,451
L 763	Grundhafte Erneuerung Oedelsheim – Heisebeck 2. Bauabschnitt	1,680
L 562	Ausbau zwischen Sandershausen und Landesgrenze	2,581
L 561	Grundhafte Erneuerung Lippoldsberg – Landesgrenze	0,421
L 3473	Grundhafte Erneuerung Kirchbauna – Altenbauna	1,435
L 3460	Grundhafte Erneuerung Helsa – St. Ottilien bis Abzweig L 3236	3,490
L 3386	Grundhafte Erneuerung Knotenpunkt Vellmar Nord	0,010
L 3298	Grundhafte Erneuerung Knotenpunkt Ehlen	0,010
L 3229	Grundhafte Erneuerung Ortsdurchfahrt Veckerhagen	0,943
L 3220	Grundhafte Erneuerung Merxhausen-Sand	1,174
L 3220	Grundhafte Erneuerung Bodenhausen – Zierenberg	3,446
L 3220	Grundhafte Erneuerung Ortsdurchfahrt Merxhausen	0,436
L 3219	Deckenerneuerung Altenbauna – Oberzwehren	1,251
L 3215	Grundhafte Erneuerung Baunatal Knoten L 3215/ L 3218/ A 44	0,294
L 3214	Grundhafte Erneuerung Zierenberg – Ehrsten	2,414
L 3211	Deckenerneuerung Laar-Obermeiser	0,095
L 3210	Grundhafte Erneuerung Ortsdurchfahrt Hofgeismar/Hümme 2. Bauabschnitt	1,406
L 3080	Grundhafte Erneuerung Oberlistingen bis Abzweig B 7	0,300
L 3210	Grundhafte Erneuerung Ortsdurchfahrt Hofgeismar/Hümme 2. Bauabschnitt	1,406

Im Koalitionsvertrag der die Landesregierung tragenden Parteien ist für die laufende Legislaturperiode eine Steigerung der jährlichen Straßenbaumittel von derzeit 120 Mio. € auf 170 Mio. € im Jahr 2024 vorgesehen. Vor diesem Hintergrund wird zurzeit an einer Fortschreibung der Sanierungsoffensive bis zum Jahr 2025 gearbeitet. In wieweit im Landkreis Kassel weitere Streckenabschnitte in den Jahren 2020 bis 2022 im Zuge dieser Fortschreibung Berücksichtigung finden können, bleibt abzuwarten.

Wiesbaden, 9. Januar 2020

**Tarek Al-Wazir**